



PHOTOMED Solarien Verband Schweiz  
Bachstrasse 3  
CH-6362 Stansstad

T +41 (0)41 632 50 29  
F +41 (0)41 632 50 25

info@photomed.ch  
www.photomed.ch

## **Protokoll der 29. Generalversammlung**

23. März 2016, 18:00 Uhr, Restaurant Muggenbühl, 8038 Zürich

---

### **1. Begrüssung**

Die Versammlung wird von Präsident Heinz Wolf eröffnet.

### **2. Wahl der Stimmzähler und des Protokollführers**

Als Stimmzähler schlägt der Präsident Harry Stockburger vor, als Protokollführerin Celina Fricker. Beide werden einstimmig gewählt.

### **3. Protokoll der 28. Generalversammlung vom 31. März 2015**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

### **4. Jahresbericht des Präsidenten**

Der Jahresbericht wurde in elektronischer Form per E-Mail den Versammlungsteilnehmern ausgehändigt. Der Präsident verliest den Bericht und fügt einzelne persönliche Kommentare hinzu. Die anwesenden Mitglieder verdanken und genehmigen den Jahresbericht des Präsidenten einstimmig.

### **5. Jahresrechnung 2015 und Revisionsbericht**

Der Kassier Martin Hess stellt die Jahresrechnung 2015 vor und erklärt einige Posten im Detail. Für das Jahr 2015 resultiert erstmals seit einiger Zeit ein Gewinn. Die Gönner werden namentlich erwähnt und herzlich verdankt:

**Armin Lingg, SB Solarium Betriebs AG, Dübendorf, Beauty Atelier GmbH, Altdorf, BSP Bautechnik, AG, Wetzikon, Die Dienstleister GmbH, At the Beach, Wohlen AG, Ergoline AG, Stansstad, Heinz Wolf, At The Beach, Zürich, Jrene Leder, Sunday, Wettingen, Kuno Bühler, Solero, Bassersdorf, Max Staub & Co. AG, Bäretswil, Meier + Fluder, Hochdorf, My Sun AG, Zollikofen, Rutz & Partner GmbH, Zollikon, SB Solar AG, Balsthal, Sun Star AG, SB Solarien, Freidorf TG, Sunshine Solarien AG, Zürich, Supre SA, Locarno**

Heinz Wolf verliest, da Marco Tramontano sich kurzfristig für die GV entschuldigen musste, den Bericht der Revisoren. Die Jahresrechnung 2015 wird einstimmig genehmigt sowie die Decharge an Kassier Martin Hess einstimmig erteilt.

### **6. Budget 2016/Jahresbeiträge 2016**

Martin Hess stellt das Budget 2016 vor. Es wird weder ein Gewinn noch ein Verlust budgetiert, das Budget ist ausgeglichen. Das Budget wird einstimmig von den Anwesenden genehmigt. Die Generalversammlung beschliesst danach einstimmig, die Jahresbeiträge auf dem derzeitigen Stand zu belassen.

## 7. Wahl der Vorstandsmitglieder

Sämtliche Vorstandsmitglieder werden einstimmig in ihren Ämtern wiedergewählt. Heinz Wolf wird einstimmig als Präsident für eine weitere Amtsdauer wiedergewählt.

Dr. Nobert-Schmid Keiner ist zurückgetreten. Er wird die Schulung noch ein weiteres Mal durchführen. Für die kommenden Jahre muss einen neuer Schulungspartner gefunden werden.

## 8. Mitgliederwerbung:

Heinz Wolf informiert über vergangene und geplante Mitgliederaktionen (vgl. Jahresbericht 2015). Der Verband ist darauf angewiesen, dass die Mitglieder Mund-zu-Mund-Propaganda betreiben, um so neue Mitglieder zu gewinnen. Dies hat letztes Jahr gefehlt. Eine unpersönliche Anwerbung von Mitgliedern ist in der Vergangenheit nur sehr selten geglückt, deshalb wird auf die **persönliche Ansprache** von potentiellen Neumitgliedern gesetzt.

Des Weiteren ist die Zusammenarbeit mit den Verbänden wichtig.

Der Wettbewerb des Massenversands wurde bis Ende März verlängert, es wird gehofft, dass dadurch noch mehr Mitglieder akquiriert werden können. Die Mitgliederzahl beträgt bis zu diesem Tag 79, dass sind 9 Mitglieder weniger als letztes Jahr.

## 9. Tätigkeitsprogramm/Aktivitäten 2016

Heinz Wolf informiert die GV über die folgenden Punkte in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit und Monitoring der politischen Entwicklungen:

- Informationsanlässe für Parlamentarier: Die Priorität liegt in Bern, dort wird die parlamentarische Behandlung des NISSG stattfinden. Wenn die Botschaft in die eidgenössischen Räte gelangt, wird der Verband in Bern aktiv werden und parlamentarische Anlässe betreiben.
  - Bern: parlamentarische Behandlung NISSG
- Zusammenarbeit und Solidarisierung mit Verbänden (SGV, AWMP, SNV): Die Zusammenarbeit mit den Verbänden ist ein wichtiges Element für Photomed, welche den essenziellen Austausch untereinander fördert. Eine breite Allianz ist wertvoll für mehr Einfluss im Gesetzgebungsprozess.
- Monitoring Parlamentsarbeit (eidg./kant.)
- Auch dieses Jahr steht ein Newsletter auf dem Programm.

## 10. Anträge der Mitglieder

Von den Mitgliedern werden keine Anträge gestellt.

## 11. Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass es für die Reputation der Branche wichtig ist, dass die Sonnenstudios einen guten Eindruck hinterlassen. Das heisst: Befolgung der Anweisungen im Manual, tadellose Hygiene.

Der Präsident weist auf die Schulung vom 17. September 2016, im Restaurant Muggenbühl Zürich hin.

Im Anschluss an die Versammlung orientiert Nationalrat Gregor Rutz über die aktuellen politischen Entwicklungen in Bern.

Zollikon, den 5. April 2016

Für das Protokoll:



Celina Fricker